

# Bedienungsanleitung

## Minihandkreissäge

61123

**XPO** <sup>the</sup> **tool**  
experts



Abbildung ähnlich, kann je nach Modell abweichen

Bitte lesen und beachten Sie vor der Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen vorbehalten!

Durch stetige Weiterentwicklungen können Abbildungen, Funktionsschritte und technische Daten geringfügig abweichen.



Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die vorherige schriftliche Einwilligung kopiert oder in sonstiger Form vervielfältigt werden. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Die WilTec Wildanger Technik GmbH übernimmt keine Haftung für eventuelle Fehler in diesem Benutzerhandbuch oder den Anschlussdiagrammen.

Obwohl die WilTec Wildanger Technik GmbH die größtmöglichen Anstrengungen unternommen hat, um sicherzustellen, dass dieses Benutzerhandbuch vollständig, fehlerfrei und aktuell ist, können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Sollten Sie einen Fehler gefunden haben oder uns einen Vorschlag zur Verbesserung mitteilen wollen, dann freuen wir uns darauf von Ihnen zu hören.

Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

[service@wiltec.info](mailto:service@wiltec.info)

oder verwenden Sie unser Kontaktformular:

<https://www.wiltec.de/contacts/>

Die aktuelle Version dieser Anleitung in mehreren Sprachen finden Sie in unserem Onlineshop unter:

<https://www.wiltec.de/docsearch>

Unsere Postadresse lautet:

WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 12  
52249 Eschweiler

Für die Rücksendung Ihrer Ware zum Umtausch, zur Reparatur oder für andere Zwecke verwenden Sie bitte die folgende Adresse. Achtung! Um einen reibungslosen Ablauf Ihrer Reklamation oder Ihrer Rückgabe zu gewährleisten, kontaktieren Sie vor der Rücksendung unbedingt unser Serviceteam.

Retourenabteilung  
WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 28  
52249 Eschweiler

E-Mail: **service@wiltec.info**

Tel: +49 2403 55592-0

Fax: +49 2403 55592-15

## Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes entschieden haben. Um das Verletzungsrisiko zu minimieren, bitten wir Sie, stets einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, wenn Sie dieses Produkt verwenden. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch und vergewissern Sie sich, dass Sie sie verstanden haben. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf.

## Allgemeine Sicherheitshinweise



**Warnung!** Bitte lesen und verstehen Sie alle Anweisungen. Die Nichtbeachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen. **Bewahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf.**



**Gefahr!** Zur Verringerung der Verletzungsgefahr lesen Sie vor Gebrauch unbedingt die Bedienungsanleitung!



**Vorsicht! Tragen Sie einen Gehörschutz!** Die Einwirkung von Lärm kann einen Gehörverlust bewirken.



**Vorsicht! Tragen Sie eine Staubschutzmaske!** Beim Bearbeiten von Holz und anderen Materialien kann gesundheitsschädlicher Staub entstehen. Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden.



**Gefahr! Verletzungsgefahr!** Kommen Sie mit Ihren Händen nicht in den Sägebereich und/oder an das Sägeblatt. Wenn Sie mit beiden Händen die Säge halten, kann das Sägeblatt die Hände nicht verletzen.



**Vorsicht! Tragen Sie eine Schutzbrille!** Denn während der Sägearbeiten können Funken, heraustretende Splitter, Späne und Stäube entstehen. Diese können zum Sichtverlust führen. Zudem verfügt das Gerät über einen Laser.

### Sicherheitshinweise für den Laser

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.
- Diese Laser stellen unter normalen Umständen keine optische Gefahr da. Trotzdem kann ein direktes Hineinschauen in den Strahl zu temporärem Erblinden führen. Daher: Schauen Sie nicht direkt in den Laserstrahl. Bitte beachten Sie alle Sicherheitshinweise.

Diese lauten wie folgt:

- Der Laser muss entsprechend den Anweisungen des Herstellers verwendet und gewartet werden.
- Richten Sie den Laserstrahl niemals auf Personen oder Gegenstände außer dem Werkstück.
- Stellen Sie sicher, dass der Laser stets auf ein stabiles Werkstück ohne reflektierende Oberfläche gerichtet ist, z. B. Holz oder raue Oberflächen. Helle und reflektierende Oberflächen wie Stahl sind nicht für die Verwendung mit dem Laser geeignet. Dabei kann der Strahl auf den Benutzer reflektiert werden.
- Lasergerät nicht gegen einen anderen Typ austauschen. Reparaturen müssen durch qualifizierte Fachkräfte vorgenommen werden.



- **Vorsicht!** Nutzung von Kontrollen oder Justierungen, die in dieser Anleitung nicht beschrieben sind, können zu schädlicher Strahlung führen.
- Das Lasergerät dieses Werkzeugs ist ein Gerät der Klasse 2 mit einer maximalen Strahlung von 1,5 mW und einer Wellenlänge von 650 nm. **Laserstrahlung der Klasse 2! Nicht in den Strahl sehen!**

#### *Sicherheit im Arbeitsbereich*

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unaufgeräumte Werkbänke und dunkle Bereiche führen zu Unfällen.
- **Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, z. B. in der Nähe brennbarer Flüssigkeiten, Gase oder Stäube.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und Zuschauer fern, während Sie das Elektrowerkzeug bedienen.** Ablenkung kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

#### *Elektrische Sicherheit*

- **Die Stecker der Elektrowerkzeuge müssen mit der Steckdose übereinstimmen. Ändern Sie den Stecker niemals in irgendeiner Weise.** Verwenden Sie keine Adapterstecker bei geerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen reduzieren die Stromschlaggefahr.
- **Vermeiden Sie den Kontakt des Körpers mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken.** Es besteht eine erhöhte Stromschlaggefahr, wenn der Körper geerdet ist.
- **Setzen Sie Elektrowerkzeuge keinen Regen- oder Feuchtigkeitseinflüssen aus.** Wasser, das in ein Elektrowerkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.
- **Verwenden Sie das Kabel nicht unsachgemäß. Verwenden Sie das Kabel niemals zum Tragen der Werkzeuge und ziehen Sie niemals den Stecker am Kabel aus einer Steckdose.** Halten Sie das Kabel von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern. Beschädigte Kabel müssen sofort von qualifiziertem Reparaturpersonal ausgetauscht werden. Beschädigte Kabel erhöhen die Stromschlaggefahr.
- **Wenn Sie ein Elektrowerkzeug im Freien betreiben,** verwenden Sie ein hochbelastbares Verlängerungskabel für den Außenbereich und verwenden Sie es in Verbindung mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI).
- **Wenn der Betrieb eines Elektrowerkzeugs an einem feuchten Ort unvermeidlich ist, verwenden Sie eine FI-Schutzeinrichtung.** Die Verwendung eines FI-Schutzschalters verringert die Stromschlaggefahr.

#### *Persönliche Sicherheit*

- **Bleiben Sie wachsam, richten Sie Ihre volle Aufmerksamkeit auf das, was Sie tun, und wenden Sie den gesunden Menschenverstand an, wenn Sie ein Elektrowerkzeug bedienen.** Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein kurzer Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.
- **Kleiden Sie sich angemessen. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck.** Binden Sie lange Haare zusammen. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.
- **Vermeiden Sie unbeabsichtigtes Starten. Stellen Sie sicher, dass der Schalter auf Aus steht ist, bevor Sie das Gerät anschließen.** Das Tragen von Werkzeugen, während ein Finger auf dem Schalter liegt, oder das Einstecken eingeschalteter Werkzeuge kann zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstell- und Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Schraubenschlüssel oder ein Schlüssel, der an einem sich drehenden Werkzeugteil befestigt ist, kann zu Verletzungen führen.
- **Überfordern Sie das Gerät nicht. Achten Sie immer auf einen guten Stand und behalten Sie Ihr Gleichgewicht.** Der richtige Halt und das Gleichgewicht ermöglichen eine bessere Kontrolle des Werkzeugs in unerwarteten Situationen.



- **Verwenden Sie Sicherheitsausrüstung und tragen Sie immer einen Augenschutz.** Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz müssen unter entsprechenden Bedingungen verwendet werden. Alltägliche Brillen oder Sonnenbrillen sind nicht als Augenschutz geeignet!

#### *Sicherheit bei Gebrauch und Pflege*

- **Verwenden Sie Schraubklemmen oder andere praktische Hilfsmittel, um das Werkstück auf einer stabilen Plattform zu sichern und zu stützen.** Das Halten des Werkstücks mit der Hand oder gegen den Körper ist unsicher und kann zu Kontrollverlust führen.
- **Das Werkzeug nicht mit übermäßiger Kraft bedienen. Verwenden Sie das richtige Werkzeug für Ihre Anwendung.** Das entsprechende Werkzeug erledigt die Arbeit effizienter und sicherer in der Geschwindigkeit, für die es ausgelegt ist.
- **Verwenden Sie das Werkzeug nicht, wenn sich der Schalter nicht ein- oder ausschalten lässt.** Jedes Werkzeug, das nicht mit dem Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss vor dem Gebrauch instandgesetzt werden.
- **Trennen Sie den Stecker von der Stromquelle, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehör austauschen oder das Werkzeug einlagern.** Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen reduzieren das Risiko eines unbeabsichtigten Starts des Gerätes.
- **Lagern Sie ungenutzte Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern oder anderen ungeschulten Personen.** Werkzeuge sind in den Händen ungeübter Benutzer gefährlich.
- **Pflegen Sie die Werkzeuge mit Sorgfalt. Halten Sie die Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Richtig gewartete Werkzeuge mit scharfen Schneidkanten sind weniger anfällig für Verhaken und lassen sich leichter führen.
- **Überprüfen Sie die Ausrichtung oder Verbindung beweglicher Teile, mögliche Beschädigungen von Teilen und alle anderen Umstände, die die Funktion der Werkzeuge beeinträchtigen können.** Wenn das Gerät beschädigt ist, lassen Sie es vor dem Gebrauch instandsetzen. Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Werkzeuge verursacht.
- **Einige der für ein bestimmtes Werkzeug geeigneten Zubehörteile können bei Verwendung an einem anderen Werkzeug gefährlich werden.** Bitte überprüfen Sie, ob alle verwendeten Zubehörteile geeignet sind.

#### *Sicherheit der Wartung*

- **Die Werkzeugwartung sollte nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.** Wartung oder Instandhaltung durch nicht qualifiziertes Personal kann zu Verletzungsgefahr führen. Für Schäden, die durch eine unsachgemäße Wartung oder Reparatur entstanden sind, wird keine Verantwortung übernommen.
- **Verwenden Sie bei der Wartung eines Werkzeugs nur Originalersatzteile.** Befolgen Sie die Anweisungen im Abschnitt „Wartung“ in dieser Bedienungsanleitung. Die Verwendung nicht zugelassener Teile oder die Nichtbeachtung der Wartungsanweisungen kann zu einem Stromschlag oder zu Verletzungen führen.

#### *Besondere Sicherheitsanweisungen*

**Warnung:** Halten Sie die Hände vom Schneidebereich und der Klinge fern. Legen Sie **NIEMALS** Ihre Hände hinter das Sägeblatt, da ein Rückstoß dazu führen kann, dass die Säge rückwärts über Ihre Hand springt. Halten Sie Ihren Körper auf beiden Seiten des Sägeblattes positioniert. Bewahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf.

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Grundplatte auf ihren einwandfreien Zustand. Wenn die Säge versehentlich herunterfällt, kann die Grundplatte verbogen werden. Heben Sie die Grundplatte durch Drücken der Entriegelungstaste an und achten Sie darauf, dass sie sich frei bewegen kann und das Messer andere Teile in allen Schnitttiefen nicht berührt. Betreiben Sie die Säge nicht, wenn sich die Grundplatte nicht bewegt oder sich nicht leicht öffnen und schließen lässt.
- Stellen Sie die Schnitttiefe auf die Dicke des Werkstücks ein. Unterhalb des Werkstücks sollte weniger als ein vollständiger Zahn der Klingenzähne sichtbar sein.



- Halten Sie das zu schneidende Werkstück niemals mit den Händen oder Beinen fest. Sichern Sie das Werkstück auf einer stabilen Plattform. Es ist wichtig, das Werkstück richtig zu befestigen, um die Gefahr, die ein der Klinge ausgesetzter Körper eingeht, die Verkantung der Klinge und Kontrollverlust möglichst gering zu halten.
- Halten Sie das Werkzeug an isolierten Griffflächen fest, wenn Sie einen Vorgang durchführen, bei dem das Schneidwerkzeug versteckte Kabel oder die eigene Leitung berühren kann. Der Kontakt mit einer stromführenden Leitung führt dazu, dass freiliegende Metallteile des Werkzeugs unter Spannung stehen und dem Bediener einen Schlag versetzen.
- Halten Sie das Kabel bei der Bedienung der Säge vom Schneidebereich fern und positionieren Sie es so, dass es während des Schneidevorgangs nicht vom Werkstück erfasst werden kann.
- Lassen Sie Ihre zweite Hand auf dem Motorgehäuse und nicht in der Nähe der Klinge. Greifen Sie nicht unter das Werkstück und versuchen Sie nicht, das Schneidgut zu entfernen, während sich das Messer noch bewegt.
- Ein „Taschenschnitt“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche ist gefährlich. Die hervorstehende Klinge kann Strom führende Leitungen oder Gegenstände anschneiden, die Rückstoßeffekte verursachen können.
- Wenn der Schnitt unterbrochen wird oder das Blatt verklemmt ist, lassen Sie bitte sofort den Abzug los und halten Sie die Säge fest im Material, bis das Blatt vollständig zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie niemals, die Säge von dem Werkstück zu entfernen oder die Säge während der Bewegung des Sägeblattes nach hinten zu ziehen, da es sonst zu Rückstoßeffekten kommen kann.
- Verwenden Sie beim Auftrennen einen Parallelanschlag oder eine gerade Kantenführung.
- Vermeiden Sie es, Nägel durchzuschneiden. Prüfen Sie das zu schneidende Material, um zu sehen, ob Nägel darin sind, und entfernen Sie diese vor dem Schneiden.
- Lassen Sie die Säge nicht laufen, während Sie sie an der Seite tragen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Tiefenverriegelungshebel fest und sicher sitzt, bevor Sie einen Schnitt ausführen.
- Verwenden Sie keine beschädigten oder stumpfen Klingen. Denn unförmige oder falsch eingestellte Klingen erzeugen schmale Schnitte, die zu übermäßiger Reibung, Klingenverkantung oder Rückstößen usw. führen können.
- Verwenden Sie immer Sägeblätter mit Bohrungen der richtigen Größe, verwenden Sie niemals schadhafte oder falsche Klingen.

### *Rückstoß*

**Rückstoß ist eine plötzliche Reaktion auf ein eingeklemmtes, gebundenes oder falsch ausgerichtetes Sägeblatt, bei der eine unkontrollierte Bewegung der Säge aus dem Werkstück in Richtung des Bedieners erfolgt.**

- Wenn ein Blatt durch das Zugehen der Schnittspalte eingeklemmt oder festgehalten wird, blockiert das Blatt, und die Motorreaktion kann das Gerät ruckartig zurück zum Bediener lenken.
- Wenn das Sägeblatt im Schnitt verdreht oder falsch ausgerichtet ist, können sich die Zähne an der Hinterkante des Messers in die Oberseite des Holzes bohren, was dazu führen kann, dass sich das Sägeblatt aus der Schnittfuge bewegt oder zurück zum Bediener springt.
- Die Verwendung stumpfer Klingen oder unsachgemäß gesicherte Werkstücke erhöhen die Neigung zum Rückstoß.
- Um Rückstöße zu vermeiden, verlangen feuchtes, grünes oder druckbehandeltes Holz besondere Aufmerksamkeit beim Schneiden.

**Rückstoßeffekte sind die Folge unsachgemäßer Nutzung der Säge, falscher Betriebsverfahren oder -bedingungen und können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen – wie unten beschrieben – vermieden werden.**

- Halten Sie die Säge fest und halten Sie Ihren Arm so, dass er Rückstoßkräften standhält. Stehen Sie mit Ihrem Körper zu beiden Seiten der Klinge, aber nicht in einer Linie mit ihr. Rückstoßeffekte können dazu führen, dass die Säge zurückspringt, die Rückstoßkraft kann jedoch vom Bediener abgelenkt werden, wenn entsprechende Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.
- Wenn sich ein Blatt verhakt oder ein Schnitt aus irgendeinem Grund unterbrochen wird, lassen Sie den Abzug los und halten Sie die Säge fest, aber bewegungslos im Material, bis das Blatt



vollständig zum Stillstand gekommen es. Versuchen Sie niemals, die Säge vom Arbeitsmaterial zu entfernen oder die Säge während der Bewegung des Sägeblattes nach hinten zu ziehen, da sonst Rückstoßeffekte auftreten können. Finden Sie heraus, warum sich die Klinge verhakt hat, und beseitigen Sie die Ursache.

- Wenn Sie eine Säge im Werkstück neu in Betrieb nehmen, richten Sie das Sägeblatt in der Schnittfuge mittig aus und prüfen Sie, ob die Sägezähne nicht in das Material eingreifen. Wenn das Sägeblatt im Werkstück ist, kann es beim Neustart der Säge nach oben schnellen oder vom Werkstück zurückgestoßen werden.
- Stützen Sie große Werkstücke von unten ab, um die Gefahr der Verkantung der Klinge und die Rückstoßgefahr möglichst gering zu halten. Große Platten neigen dazu, unter ihrem Eigengewicht durchzuhängen. Die Stütze muss auf beiden Seiten unter der Platte, in der Nähe der Schnittlinie und in der Nähe des Plattenrands angebracht werden.
- Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter. Stumpfe oder falsch eingestellte Klingen erzeugen eine schmale Schnittfuge, die zu übermäßiger Reibung, Klingenverhakung und Rückstoßen führt.
- Die Verriegelungshebel für die Tiefen- und Schrägstellung der Messer müssen fest und sicher angezogen sein, bevor ein Schnitt durchgeführt wird. Wenn sich die Klingenverriegelung während des Schneidens verschiebt, kann es zu Verkanten und zu einem Rückstoß kommen.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie einen Eintauchschnitt in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche vornehmen. Die hervorstehende Klinge kann Gegenstände anschneiden, die einen Rückstoß verursachen können.

#### *Sicherheitshinweise für Sägen*

- Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den unteren Schutz auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie die Säge nicht, wenn sich der untere Schutz nicht frei bewegen und sofort schließen kann. Verklemmen oder befestigen Sie den unteren Schutz niemals, wenn er offen ist. Wenn die Säge versehentlich heruntergefallen ist, kann der untere Schutz verbogen sein. Heben Sie den unteren Schutz am Griff an und achten Sie darauf, dass er sich frei bewegen kann und die Klinge oder andere Teile in allen Winkeln und Schnitttiefen nicht berührt.
- Überprüfen Sie die Funktion der unteren Schutzfeder. Wenn die Schutzeinrichtung und die Feder nicht ordnungsgemäß funktionieren, müssen sie vor dem Gebrauch in Stand gesetzt werden. Die untere Schutzeinrichtung kann aufgrund beschädigter Teile, von Gummi- oder Schmutzablagerungen träge sein.
- Der untere Schutz sollte nur für spezielle Schnitte wie Eintauchschnitte und zusammengesetzte Schnitte manuell eingefahren werden. Heben Sie den unteren Schutz durch Einziehen des Griffs an, und sobald die Klinge in das Material schneidet, muss der untere Schutz gelöst werden. Bei allen anderen Sägearbeiten sollte der untere Schutz unbehindert arbeiten.
- Achten Sie immer darauf, dass der untere Schutz das Sägeblatt abdeckt, bevor Sie die Säge auf den Tisch oder den Boden legen. Ein frei liegendes ausfahrendes Sägeblatt bewirkt, dass die Säge sich rückwärts bewegt und in alles schneidet, was sich in ihrem Weg befindet. Merken Sie sich, wie lange es dauert, bis die Klinge nach dem Loslassen des Schalters stoppt und legen Sie sie erst bei Seite, wenn das Sägeblatt vollständig zum Stillstand gekommen ist.

## Teileübersicht

Bauteile (Abb. 1)

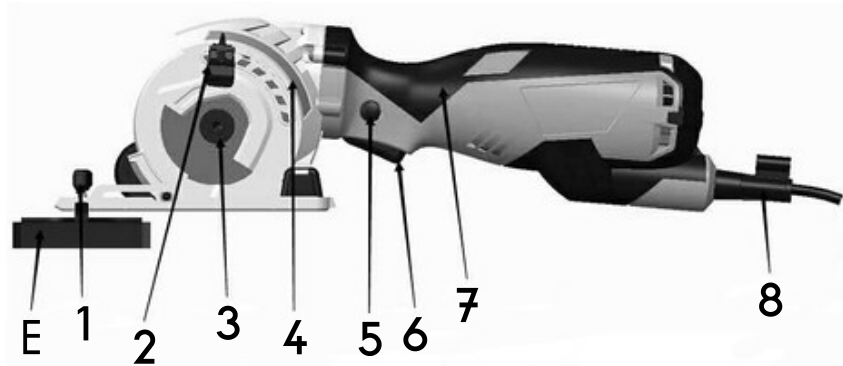


Abbildung 1

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
1	Sicherungsschraube für Kantenführung	5	Entriegelungsknopf
2	Klemme zur Einstellung der Schnitttiefe mit Feststellhebel	6	Schalter
3	Sägeblatt-Klemmschraube mit Unterlegscheibe	7	Weicher Griff
4	Schnitttiefenskala	8	Aufbewahrung für Innensechskantschlüssel

Zubehörteile (Abb. 1 und 2)

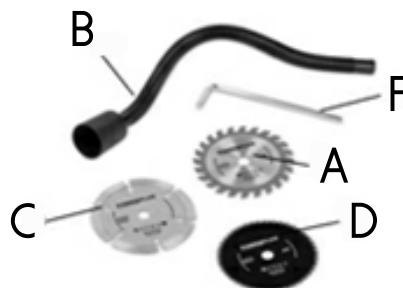


Abbildung 2

Nr.	Bezeichnung	Nr.	Bezeichnung
A	Universal (TCT)-Sägeblatt	D	HSS-Sägeblatt
B	Staubabsaugschlauch	E	Führungsschiene
C	Diamantsägeblatt	F	Innensechskantschlüssel

## Montage

Überprüfen Sie, ob während des Transports Schäden am Werkzeug oder am Zubehör entstanden sind. Nehmen Sie sich etwas Zeit, um diese Anleitung sorgfältig zu lesen und den gesamten Inhalt vor der Montage und Inbetriebnahme zu verstehen.

**Vorsicht!** Stellen Sie vor der Montage immer sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist.





### *Klingenwechsel*

1. Legen Sie die Säge flach auf die Seite.
2. Drehen Sie das Sägeblatt von Hand, während Sie die Spindelarrretierungstaste drücken, bis das Blatt arretiert ist, und drehen Sie die Klemmschraube mit dem Innensechskantschlüssel im Uhrzeigersinn.
3. Entfernen Sie die Sägeblattklemmschraube, den Außenflansch und die Scheibe.
4. Drücken Sie die Entriegelungstaste, heben Sie die Grundplatte an und entfernen Sie das Sägeblatt.
5. Reinigen Sie die Sägeblattflansche und montieren Sie dann das neue Sägeblatt auf der Spindel, die gegen den Innenflansch gerichtet ist.
6. Stellen Sie sicher, dass die Sägezähne und der Pfeil auf dem Blatt in die gleiche Richtung zeigen (im Uhrzeigersinn).
7. Montieren Sie den Außenflansch sowie die Unterlegscheibe und ziehen Sie die Sägeblattklemmschraube wieder an.
8. Stellen Sie sicher, dass das Sägeblatt frei laufen kann, indem Sie das Sägeblatt von Hand drehen.

### *Einstellung der parallelen Schnitfführung*

1. Lösen Sie den Verriegelungshebel der Kantenführung.
2. Schieben Sie die Kantenführung durch die Schlitze im Sägeschuh auf die gewünschte Breite.
3. Ziehen Sie die Feststellschraube an, um sie in der Position zu sichern.
4. Achten Sie darauf, dass die Kantenführung über die gesamte Länge am Holz anliegt, um einen gleichmäßigen Parallelschnitt zu erzielen.

## **Betrieb**

### *Ein-/Ausschalten*

**Hinweis:** Bevor Sie den Ein-/Ausschalter betätigen, überprüfen Sie das Sägeblatt auf festen Sitz sowie Leichtgängigkeit. Die Klemmschraube des Sägeblattes muss fest angezogen sein.

1. Schließen Sie den Stecker an die Stromversorgung an.
2. Um das Werkzeug zu starten, drücken Sie die Entriegelungstaste und betätigen Sie den Auslöser.
3. Lassen Sie den Auslöser los, um das Werkzeug auszuschalten.

### *Tiefeneinstellung*

1. Lösen Sie die Klemme zur Einstellung der Schnitttiefe mit dem Verriegelungshebel.
2. Halten Sie die Grundplatte flach gegen das Werkstück und heben Sie die Säge an, bis sich das Blatt in der richtigen Tiefe befindet.
3. Ziehen Sie den Tiefenverriegelungshebel an.

**Hinweis:** Für beste Schneidergebnisse ist darauf zu achten, dass das Sägeblatt nicht mehr als 28,5 mm aus der Werkstückunterseite herausragt.

### *Allgemeines zum Schneiden*

1. Überprüfen Sie die Eigenschaften des zu schneidenden Materials, um seine Eignung sicherzustellen.
2. Setzen Sie die richtige Klinge ein und stellen Sie zuvor sicher, dass sie scharf und unbeschädigt ist.
3. Stellen Sie die Schnitttiefe ein.
4. Legen Sie das zu schneidende Material auf eine ebene Fläche wie eine Werkbank, einen Tisch oder einen Boden. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage (Abfallmaterial), wenn Sie die Arbeitsfläche nicht beschädigen wollen.



5. Schließen Sie das Werkzeug an das Stromnetz an.
6. Fassen Sie das Werkzeug fest und legen Sie seine Grundplatte auf die zu schneidende Fläche. Achten Sie darauf, dass die hintere Hälfte der Grundplatte über die Arbeitsfläche herausragt. Stechen Sie die Klinge nicht in das Material ein.
7. Schalten Sie das Werkzeug ein und warten Sie einen Augenblick, bis die Klinge mit ihrer höchsten Geschwindigkeit läuft. Drücken Sie anschließend die Entriegelungstaste und tauchen Sie die Klinge langsam und sanft, aber fest in das Material ein. Schieben Sie dann das Werkzeug entlang der zu schneidenden Linie nach vorne.

### Hinweise!

- Ziehen Sie das Werkzeug niemals nach hinten zu sich hin.
- Mit sehr geringer Kraft sollte das Werkzeug entlang des Schnittes geführt werden. Eine zu hohe Kraftanstrengung führt zu Ermüdung des Bedieners und übermäßigem Verschleiß an Klinge und Werkzeug. Eine zu hohe Kraftanstrengung kann auch dazu führen, dass aufgrund höherer Reibung und Temperaturentwicklung die Temperaturabschaltung ausgelöst wird, was zu Verzögerungen führt.
- Nach Beendigung des Schnittes heben Sie das Werkzeug vor dem Ausschalten von der Arbeitsfläche ab. Wenn viel Staub entstanden ist, lassen Sie das Gerät zusätzlich für einige Sekunden eingeschaltet, damit der Staub aus dem Inneren des Gerätes treten kann.

### Taschenschnitt

1. Wählen Sie ein geeignetes Sägeblatt für harte Materialien und setzen Sie es ein. Stellen Sie die Schnitttiefe ein, stecken Sie den Netzstecker ein und legen Sie dann die Metallgrundplatte auf die Arbeitsfläche. Achten Sie darauf, dass die vordere Markierung auf der Grundplatte mit der Startlinie übereinstimmt.
2. Schalten Sie das Werkzeug ein und warten Sie einen Moment, bis die Klinge mit ihrer höchsten Geschwindigkeit läuft. Als nächstes tauchen Sie die Klinge langsam und sanft, aber fest in das Material ein. Schieben Sie dann das Werkzeug entlang der zu schneidenden Linie nach vorne. (Ziehen Sie das Werkzeug niemals nach hinten zu sich hin.)
3. Wenn die Ziellinie erreicht ist, heben Sie das Werkzeug vor dem Ausschalten von der Arbeitsfläche ab. Wenn viel Staub entstanden ist, lassen Sie die Säge zusätzlich einige Sekunden lang eingeschaltet, damit der Staub aus dem Inneren des Werkzeugs treten kann.

### Eckenschnitt

- Soll der Schnitt abgedeckt werden, z. B. durch eine Lüftungsabdeckung, können die Ecken überlappend ausgeschnitten werden, um sicherzustellen, dass das Abfallmaterial vollständig abgelöst wird.
- Wenn der Ausschnitt zu sehen ist, sollten sich die Ecken nicht überlappen. Unter diesen Umständen, da das Sägeblatt kreisförmig ist, wird das Abfallmaterial nicht vollständig abgetrennt. Die Ecken müssen daher mit einem Messer nachbearbeitet werden. Ist das Material dünn und die Rückseite unwichtig, kann der Abfall einfach herausgedrückt werden.
- Wenn die Rückseite des zu schneidenden Materials sichtbar ist, kann der Ausschnitt mit einem Überstand markiert werden. Der Schnitt wird dann von der Rückseite gemacht, um perfekte Ecken auf der Vorderseite zu gewährleisten.

### Schneiden besonders widerstandsfähiger oder abreibender Materialien

#### Weiches Blech:

1. Stellen Sie die Tiefeneinstellung immer auf mindestens 1 mm tiefer als die Materialstärke ein, um zu vermeiden, dass das Blatt über die Oberfläche schabt. Unter der Arbeitsfläche wird Abfallmaterial benötigt.
2. Entfernen Sie Grate und Rost, da diese den Vorschub über das Material behindern.
3. Dickes Bienenwachs (Möbelpolitur), das auf die Grundplatte des Werkzeugs aufgetragen wird, erleichtert den Metallzuschnitt.
4. Nur zum Schneiden von Messing, Kupfer, Blei, Aluminium oder verzinktem Baustahl geeignet.
5. Bei Metallschnitten sollte alle 2 min eine Pause von mindestens 3 min eingelegt werden.



#### Keramikfliesen, Schiefer usw.:

1. Verwenden Sie nur eine speziell für diesen Zweck entwickelte Klinge.
2. Verwenden Sie immer einen geeigneten Staubsauger oder eine angeschlossene Staubabsaugung, da der Staub für den Bediener gefährlich sein kann und die einwandfreie Funktion der Schutzeinrichtung verhindern kann.

#### Gipskarton:

1. Die Säge wird nur für gelegentliche Ausschnitte in Gipskartonplatten empfohlen und ist immer mit einem geeigneten Staubsauger zu verwenden. Der Staub kann verhindern, dass die Schutzeinrichtung ordnungsgemäß funktioniert.
2. Herkömmliche Werkzeuge wie Lochsägen oder Messer liefern in der Regel hervorragende Ergebnisse, wobei die Säge eingesetzt werden kann, wenn ein besonders sauberer, staubfreier Schnitt erforderlich ist oder wenn die Gefahr besteht, Rohre oder Kabel anzuschneiden.

### **Wartung**

**Warnung!** Vorbeugende Wartung durch nicht autorisiertes Personal kann dazu führen, dass interne Kabel und Komponenten verwechselt werden, was zu ernsthaften Gefahren führen kann.

**Vorsicht!** Stellen Sie immer sicher, dass das Gerät ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist, bevor Sie eine Inspektion oder Wartung durchführen. Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsöffnungen des Werkzeugs mit trockener Druckluft. Nutzen Sie zur Reinigung niemals spitze Gegenstände, die Sie durch Öffnungen einführen.

**Vorsicht!** Bestimmte Reinigungs- und Lösungsmittel können Kunststoffteile beschädigen. Einige davon sind: Benzin, Tetrachlorkohlenstoff, chlorierte Reinigungslösungen, Ammoniak und ammoniakhaltige Haushaltsreiniger.

**Warnung!** Wenn während des normalen Betriebs eines der folgenden Ereignisse eintritt, muss die Stromversorgung sofort abgeschaltet und das Gerät von einer qualifizierten Person gründlich überprüft und gegebenenfalls instandgesetzt werden:

- Sich drehende Teile bleiben stecken oder die Geschwindigkeit sinkt stark ab.
- Das Werkzeug wackelt ungewöhnlich, und das wird von einem seltsamen Geräusch begleitet.
- Das Motorgehäuse wird ungewöhnlich heiß.
- Im Motorbereich entstehen starke Funken.

### **Zubehör**

- |   |    |
|---|----|
| • Innensechskantschlüssel                 | 1x |
| • Kantenführung                           | 1x |
| • 89-mm-24-Zahn-Universal (TCT)-Sägeblatt | 1x |
| • 89-mm-44-Zahn-HSS-Klinge                | 1x |
| • 89-mm-Diamanttrennscheibe (Stein)       | 1x |
| • Staubabsaugungsschlauch                 | 1x |
| • Bedienungsanleitung                     | 1x |

**Technische Daten**

<b>Spannung (V)</b>		230
<b>Frequenz (Hz)</b>		50
<b>Nennleistung (W)</b>		705
<b>Stromstärke (A)</b>		5,8
<b>Leerlaufdrehzahl (<math>U_{\min}</math>)</b>		4500
<b>Klingengröße (mm)</b>		89
<b>Max. Schnitttiefen (mm)</b>	<b>Weichholz</b>	28,5
	<b>Fliesen</b>	8
	<b>Aluminium</b>	3

## Vorschriften zur Entsorgung

Die EU-Richtlinie über die Entsorgung von Elektro-Altgeräten (WEEE, 2012/19/EU) wurde mit dem Elektro-Gesetz umgesetzt.

Alle von der WEEE betroffenen WilTec Elektro-Geräte, sind mit dem Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet worden. Dieses Symbol besagt, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Bei der deutschen Registrierungsstelle EAR hat sich die Firma WilTec Wildanger Technik GmbH unter der WEEE-Registrierungsnummer DE45283704 registrieren lassen.

Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte). Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet.



Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern.

Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Anschrift:  
WilTec Wildanger Technik GmbH  
Königsbenden 12 / 28  
D-52249 Eschweiler

Wichtiger Hinweis:

Nachdruck, auch auszugsweise, und jegliche kommerzielle Nutzung, auch von Teilen der Anleitung, nur mit schriftlicher Genehmigung, der WilTec Wildanger Technik GmbH.